

Wir haben die ersten Reduktionsmaßnahmen eingeleitet

Dank unserer Berechnungen verstehen wir, was wir heute, morgen und in den kommenden Jahren tun müssen.



Der CO₂-Fußabdruck eines Unternehmens zeigt die durch die Unternehmenstätigkeit ausgestoßenen Treibhausgasemissionen auf. Dazu werden die direkten und indirekten Emissionen entlang der Lieferkette über einen bestimmten Zeitraum hinweg genau gemessen.

Wir werden jedes Jahr unsere Treibhausgasemissionen messen. Unseren CO₂-Fußabdruck haben wir zum ersten Mal im Jahr 2021 gemessen. Hieraus konnten wir ableiten, dass ein Großteil unserer Treibhausgasemissionen aus der Produktion und den Materialien stammt. Im Jahr 2022 haben wir zum zweiten Mal unseren CO₂-Fußabdruck gemessen. Anhand der Ergebnisse können wir nun unsere zielgerichtete Strategie aufbauen und herausfinden, an welchen Punkten der Lieferkette Maßnahmen zur Reduzierung umgesetzt werden können.



Die Festlegung unserer Ziele zur Verringerung der Treibhausgasemissionen steht bei uns im Fokus. Hierfür haben wir ein Ökobilanzierungstool eingeführt, um die Umweltauswirkungen jedes unserer Fahrräder zu messen. Wir erhalten einen besseren Überblick darüber, welches Fahrrad bei der Produktion die meisten Emissionen verursacht, um anschließend unsere Reduktionsziele umzusetzen.

Seit 2015 wird unsere Niederlassung in Deutschland zu 100 % mit Strom aus erneuerbaren Energien versorgt. In unseren US-Büros beginnen wir ebenfalls mit der Umstellung auf 100 % erneuerbare Energien.